

Nr. 394/2022
Halle (Saale), 5.Dezember 2022



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Mehr Unfälle mit Personenschäden und steigende Zahl von Verunglückten auf Sachsen-Anhalts Straßen für 2022 erwartet

Nach einer Schätzung des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt, die auf vorliegenden Daten für den Zeitraum Januar bis September 2022 basiert, wird die Zahl der Unfälle mit Personenschäden von 6 764 im Jahr 2021 auf rund 7 400 im Jahr 2022 (+9 %) ansteigen.

Die Anzahl der Verunglückten auf den Straßen in Sachsen-Anhalt wird sich von 8 727 in 2021 auf rund 9 600 (+10 %) in 2022 erhöhen.

Entsprechend der Prognose wird erwartet, dass Unfälle mit Sachschäden von 60 077 Fällen (2021) auf ca. 58 800 Fälle (2022) um rund 2 % leicht sinken. Insgesamt wird die Zahl der polizeilich erfassten Unfälle voraussichtlich 2022 mit etwa 66 300 auf ähnlichen Niveau liegen wie im Vorjahr mit 66 841 (-1 %).

Bei der Einordnung der steigenden Zahl der Unfälle mit Personenschäden sowie der Verunglückten ist zu berücksichtigen, dass die Werte für 2020 und 2021 durch coronabedingte Lockdowns besonders niedrig waren. Die Zahlen für 2022 werden voraussichtlich deutlich unter den Prä-Corona-Werten vor 2020 liegen.

Weitere Informationen zum Thema Verkehr finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken